

DAS THEMA

FORMULA UND BEIKOST

- 8 Gutes Gedeihen mit Formula**
Annett Hilbig und *Ute Alexy* erklären, worauf es ankommt, wenn Formula zum Einsatz kommt
- 14 Beikosternährung: Wie Beratung besser wirkt**
Lea Beckmann über effektive Beratung zur Beikost
- 18 Von flüssig zu fest**
Ute Alexy und *Annett Hilbig* informieren darüber, wie die erste feste Kost beschaffen sein sollte
- 24 Nahrungsunverträglichkeiten und Allergien: Präzise Diagnose – maßgeschneiderte Diät**
Martin Claßen beschreibt die häufigsten Unverträglichkeiten und wie ihnen begegnet werden kann
- 32 Fütterstörungen: Wenn Essen Angst macht**
 Wo ernsthafte Essstörungen beginnen und wo es Hilfe gibt, erläutert *Dietmar Langer*
- 38 Essen – nicht immer ein Kinderspiel**
Marguerite Dunitz-Scheer zeigt auf, wie es Hebammen gelingt, das Essverhalten der Kinder einzuschätzen

1. LEBENSJAHR

- 42 Nützliche Killersubstanz: HAMLET**
Birgit Heimbach über eine natürliche Stoffverbindung aus der Muttermilch, die Krebszellen bekämpft

BERUF & PRAXIS

- 46 Arbeitsunterbrechungen und Multitasking: »Ich weiß nicht, wo ich anfangen und aufhören soll«**
Julia Hennicke stellt eine eigene qualitative Forschung zur Arbeitsbelastung von Hebammen und ihren Folgen vor
- 52 Geburtsfotografie: Erinnerung in Bildern**
 Wie Aufnahmen von der Geburt die gesellschaftliche Wahrnehmung des Gebärens verändern könnte, gibt *Katharina Bau* zu Bedenken

8

Formula und Beikost

Die Ernährung des Kindes verändert sich im Laufe des ersten Lebensjahres. Wie und wann gelingt der Übergang zu Formula beziehungsweise zur festen Nahrung am besten? Welche Empfehlungen kann die Hebamme aussprechen? Was, wenn in der Familie eine vegane Ernährung auf dem Plan steht? Worauf ist zu achten, wenn ein Kind Anzeichen von Fütterstörungen zeigt? Das Grazer Modell NoTube bietet in diesem Fall einige Hilfen an.

46

Arbeitsunterbrechungen und Multitasking: »Ich weiß nicht, wo ich anfangen und aufhören soll«

Ständig für alles zuständig zu sein, ist etwas, das viele Hebammen in ihrem Berufsalltag wahrnehmen. Um die zunehmende Arbeitsbelastung zu kompensieren, müssen Hebammen ihre Arbeit oftmals unterbrechen. Wie erleben sie die dauerhafte Beanspruchung? Die Autorin hat dazu eine qualitative Studie durchgeführt – die Zitate sprechen für sich.

69

6. EMA Education Conference: Lehre mit Weitblick

Wie steht es um die Hebammenausbildung in Europa? Deutschland ist das letzte Land in Europa, dass nun die Akademisierung flächendeckend einführt. Die Konferenz der European Midwives Association zeigte einmal mehr, welche große Chance das für alle Beteiligten birgt.

RECHT

- 59 Gerichtsreportage, Teil 3: »Schuldig in einem minder schweren Fall«**
Katja Baumgarten berichtet im letzten Teil der Reportage über die Plädoyers und das Urteil in einem richtungsweisenden Prozess

AUS- & WEITERBILDUNG

- 69 6. EMA Education Conference: Lehre mit Weitblick**
Peggy Seehafer war im schwedischen Malmö auf einer Konferenz, die sich um die Ausbildung von Hebammen in Europa drehte
- 73 Kongress der DGPM: Zusammen in die Zukunft!**
Interdisziplinärer Austausch und multi-professionelle Arbeit standen in Berlin im Vordergrund. Ein Bericht von *Angelica Ensel*

ZUR PERSON

- 83 Hebamme Monika Schmid: »Weniger ist immer gut«**
Bettina Salis porträtiert eine Hebamme, die sich mit einer guten Selbstfürsorge die Freude am Beruf bewahrt

WELTWEIT

- 87 Hebammenarbeit in Jemen, Kongo und Pakistan: »Man erlebt extreme Gegensätze«**
Kristin Hermann unterhält sich mit der in vielen Auslandseinsätzen tätigen Hebamme *Dorothea Müller* über ihre Erfahrungen

IMMER IN DER DHZ

- 1 Editorial
- 4 Aktuell
- 56 Studien
- 66 Nachrichten
- 78 Qualifizierung
- 80 Tagungen & Kongresse
- 82 Fortbildungen
- 90 Ländersachen
- 93 Marktplatz
- 109 Einkaufszettel ESV
- 110 Medien
- 111 Vorschau/Impressum
- 112 Kolumne